

Zwanzig Fragen, die du beantworten können solltest, bevor du Werbefachmann oder Werbefachfrau werden willst.

Natürlich machst du eine Lehre oder ein Praktikum, um etwas über den Beruf zu erfahren, um zu lernen, und nicht, um den Profis zu sagen, wo's langgeht. Chronische Besserwisser sind unerträglich. Unerträglich ist aber auch, wer sich für überhaupt nichts interessiert, von nichts eine Ahnung hat und bei jedem Fachausdruck bloß dumm aus der Wäsche guckt.

Bereite dich doch schon vor Beginn der Ausbildung ein wenig vor und gewinne mindestens sprachlich eine kleine Vorahnung vom betreffenden Fachgebiet. Natürlich kannst du nicht alle der folgenden Fragen einfach so beantworten. Wenn du aber den Fremdwörterduden, ein Lexikon und eventuell Wikipedia zu Hilfe nimmst, dann schon.



	A	B	C	
1. Henry Ford sagte einmal: „Hühner legen Eier. Gänse auch. Aber Hühner gackern - Gänse nicht.	Denn Gänseeier sind nicht gut.“	Und - kauft jemand Gänseeier?“	Gackernde Gänse legen keine Eier.“	B
2. Wie nennt man unerwünschte Mailwerbung?	Wlan	Grand Slam	Spam	
3. Der Erfolg einer Werbeaktion heißt	Fake.	Victory.	Response.	
4. Eine Ware, die unter ihrem Herstellungspreis angeboten wird, ist ein	Küchenhase.	begrabener Hund.	Lockvogel.	
5. Ein anderes Wort für Anzeige ist	Skalierung.	Ziffer.	Annonce.	
6. Wie nennt man politische Werbung?	Protektionismus	Propaganda	Protagonismus	
7. Eine Säule für Plakate heißt	Reklamekolonne.	Litfaßsäule.	Werbetrommel.	
8. Eine Robinsonliste nennt	Werbemuffel.	Gratiswerber.	Werbefachleute.	
9. Zukünftige Kunden nennt man in der Werbung	Abschussmarkierte.	Zielgruppen.	Opfer in spe.	
10. „manipulieren“ heißt	beeinträchtigen.	beeinflussen.	nicht ernst nehmen.	
11. Ein Slogan ist	ein Schlagzeug.	ein Schlagwort.	eine Schlagader.	
12. Was ist ein Freelancer?	Ein beeinflussbarer Mensch.	Ein Versager.	Ein freischaffender Werber.	
13. Was ist ein Gadget?	Ein Werbegeschenk.	Ein lustiger Werbeeinfall.	Ein junges Mannequin.	
14. Wie heißt das Nachahmungsverhalten?	Papageitis.	Mirror-Syndrome	Mee-too-Effekt	
15. Was ist Motivation?	Eine Triebfeder.	Ein Hemmschuh.	Eine Startrampe.	
16. Was bedeutet PR?	Preisreduktion, Rabatt.	Öffentlichkeitsarbeit (Public Relation).	Produktive Reklame – effiziente Werbung.	
17. Das grafisch gestaltete Wortzeichen einer Firma ist	die Logik.	das Logo.	die Logistik.	
18. Ein Aufklappfenster mit Werbung auf einer Internetseite heißt	Pop-up.	Vista-Window.	Popperty-Clopperty.	
19. Was könnte ein Walking-Screen sein?	Ein moderner Sandwichmann.	TV-Werbung, die man stoppen kann.	Werbung auf dem Handy.	
20. Eine Messe ist	ein schlechtes Produkt.	ein Werbefeldzug.	eine Warenschau.	